

Deutsches
XXXXXXXXXX

310/38

148
9. August 1938.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

An das

Deutsche Historische Institut

Z.Hd. des Herrn Prof.Dr. Bock,

R o m .

Auf das Schreiben vom 4. d.Mts. teile ich mit, daß für die geplante Archivreise per Auto aus Titel 27 des Haushalts Mittel in der von Ihnen angeforderten Höhe, also bis zum Höchstbetrage von 600.- RM zur Verfügung gestellt werden können, doch bitte ich, das Geld einstweilen aus der römischen Kasse vorzuschießen. Gleichzeitig bitte ich um eine kurze Mitteilung, welche Archivreisen, von wem und von welcher Dauer im Haushaltsjahre 1938 bisher durchgeführt sind und welche eventuell im Laufe des Rechnungsjahres außer der oben genann-

einigermaßen sichere

unden wird.

angt einen Bericht über

er Beamten, Angestellten, s-

• Mobilmachung nebst

annt ist, kommen von
und Kasse in Betracht

13. August 1938.

An das

Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichts-

Kunde

Berlin

Lieber Herr Lehmann.

Gestern bei meiner Rückkehr von Hannover fand ich einen Brief von Herrn Bock vor betr. unsere geplante Auto-Mobilmachung in Italien. Nach diesem Brief stehen uns also bis zu RM 600.- als Reiserzuschuss zur Verfügung.

Ich habe mich vor der Ausreise schon einige Auslagen gehabt und werde noch einige haben. Ich zähle sie Ihnen im folgenden auf und wäre Ihnen dankbar für Rück-
erstattung vor der Ausreise in den ersten Oktobertagen.

Zuvor noch einige Fragen:

1) Hat Herr Bock Ihnen meinen Vorschlag

A u s b u r g

Lessingstr. 21

Historischen Institut

• Mobilmachung zu nen-

ne Aufstellung darüber

ttler!

hmann

1938/334

22. Nürnberg
5. JR 21

26. August 1938

143

145